

Kaut. 150, Debit. 348 065, Masch. 21 072, Utensil. 12 428, Mobil. 5157, Beleucht.-Anlage 1500. — Passiva: A.-K. 500 000, feste Kredit. 170 000, Akzepte 36 073, Kredit. 167 819, R.-F. 2027 (Rüchl. 1143), Div. 20 000, Tant.-Res. 300, Vortrag 1425. Sa. M. 897 645.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne 122 414, Handl.-Unkost., Salair, Miete etc. 88 984, Chemikalien u. Feuerung 87 818, Skonto u. Zs. 15 828, Abschreib. 11 394, Gewinn 22 869. — Kredit: Vortrag 4943, Fabrikat.-Gewinn 190 652, Warengewinn 153 714. Sa. M. 349 309.

Dividenden: 1912: 4% auf die Einzahl. u. 11% Super-Div. auf M. 300 000 für $\frac{1}{4}$ Jahr; 1913: 4% auf M. 500 000.

Direktion: Wilh. Oppenheimer, Walter Caminer.

Aufsichtsrat: Vors. William Leibholz, B.-Wilmersdorf; Stellv. Dr. Jacob Lewinsohn, Leop. Oppenheimer, Louis Caminer, Charlottenburg.

Prokuristen: Siegm. Katzy, Paul Köhn, Jean Broh.

Ludwig Lehmann Aktiengesellschaft in Berlin,

C. 3/4, Hausvogteiplatz, mit Zweigniederlassung in Rummelsburg.

Gegründet: 9./1. 1901 mit Wirkung ab 1./12. 1900; eingetr. 19./3. 1901.

Ludwig Lehmann in Berlin brachte in die Ges. ein die zu Berlin unter der Firma Ludwig Lehmann und zu Rummelsburg bei Berlin unter der Firma Presidentfabrik Ludwig Lehmann und zu Katscher unter der Firma Ludwig Lehmann betriebene Wollwarenfabrik. Hierfür wurden an Ludwig Lehmann gewährt M. 2 996 000 in 2996 Aktien der Ges. à M. 1000 u. M. 1 000 000 in Teilschuldverschreib. Die Fabrik in Katscher brannte am 19./7. 1909 ab; der Schaden betrug M. 220 000, wovon M. 180 000 durch Versich. Deckung fanden.

Die Ges. liess lt. Vertrag v. 7./8. 1911 ihre Abteil. zur Herstell. englischer Wollwaren eingehen u. beteiligte sich an den Vereinigten Märkischen Tuchfabriken in Berlin bezw. Luckenwalde (früher Berlin-Luckenwalder Wollwarenfabrik). Sämtliche der Fabrikat. von englischen Wollwaren dienenden Maschinen nebst Utensilien u. Riemen (aber ohne Kesselanlagen), Dampfmaschinen, Lichtanlagen u. Haupttransmissionen in Luckenwalde gingen zu dem Preise von M. 300 000 an die Ver. Märkischen Tuchfabriken über, wofür die Ludwig Lehmann Akt.-Ges. 300 Aktien der genannten Ges. erhielt. Ausserdem zeichnete die Ludw. Lehmann Akt.-Ges. 600 neue Aktien der Ver. Märkischen Tuchfabriken zu pari gegen bar.

Zweck: Fabrikation u. Handel mit Wollwaren, insbes. Erwerb u. Fortbetrieb des unter den Firmen Ludwig Lehmann in Berlin u. Presidentfabrik Ludwig Lehmann in Rummelsburg bei Berlin betriebenen Wollwarenfabrik u. Handelsgeschäfts.

Kapital: Bis 1911: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000, reduziert 1911 auf Grund der Fusion mit den Ver. Märkischen Tuchfabriken A.-G. auf M. 1 450 000 (siehe oben).

Hypotheken: M. 200 000.

Anleihe: M. 1 000 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Schuldverschreib. von 1901; noch ungetilgt Ende 1908 M. 940 000; wurde wieder auf M. 1 000 000 ergänzt u. soll von jetzt ab stabil bleiben.

Geschäftsjahr: 1./12.—30./11. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rüchl., hierauf 4% Div., verträgl. Tant. an Vorst. u. Beamte, Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Nov. 1913: Aktiva: Grundstück 477 800, Gebäude 338 400, Masch. u. Utensil. 203 500, Fabrik Katscher 67 000, Kassa 20 223, Kambio 316 490, Fuhrwerk 2000, Debit. 910 607, Waren 941 203. — Passiva: A.-K. 1 450 000, Oblig. 1 000 000, Hypoth. 200 000, Agenten-Provis. 30 000, Delkr.-Kto 30 000, Kredit. 360 910, R.-F. 16 717, Gewinn 189 598. Sa. M. 3 277 225.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: z. R.-F. 9147, Div. 145 000, Tant. 16 203, Vortrag 19 247. — Kredit: 6655, Warengewinn 182 942. Sa. M. 189 598.

Dividenden 1901—1913: 3, 3, 3 $\frac{1}{2}$, 5, 4, 6 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 0, 0, 3, 10%.

Direktion: Dr. Ludwig Jaffé. **Prokuristen:** Sally Bruck, Paul Pohrt.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Dr. Rich. Jaffé, Rentier H. Jacobssohn, Theodor Seligmann, Berlin.

Bischweiler Carbonisir-Anstalt und Wollwäscherei (vorm. E. Lix) in Bischweiler i. E.

Gegründet: 15./9. 1899. Gründ. s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Karbonisieren von Geweben, Wolle u. Abgängen, Waschen von Wolle u. Abgängen, sowie Betrieb aller Hilfsindustrien u. verwandten Industriezweige.

Kapital: M. 200 000 in 100 Namen-Aktien à M. 2000. Urspr. M. 130 000, erhöht lt. G.-V. v. 21./3. 1905 um M. 20 000 in 10 Aktien à M. 2000, begeben zu pari, dann lt. G.-V. v. 5./12. 1910 um M. 50 000 in 25 Aktien à M. 2000, begeben zu 105%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 94 312, Masch. 239 781, Kassa 525, Effekten 1520, Vorräte 18 577, Debit. 24 474. — Passiva: A.-K. 200 000, Amort.-Kto 98 116, R.-F. 8388, Disp.-F. 1300, Kredit. 30 449, Gewinn 40 935. Sa. M. 379 190.